



Checkliste Projektorganisation

Sicherheit und Gesundheitsschutz –
ein wichtiges Thema in der Projektorganisation
Ihres Bauvorhabens

Haben Sie die Sicherheitsaspekte in Ihrer Projektorganisation genügend berücksichtigt?

Sie schaffen damit eine wichtige Voraussetzung für das

- Gewährleisten der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes für alle am Bauwerk beteiligten Personen
- Vermeiden von Terminverschiebungen und Kostenüberschreitungen wegen unerwünschter Ereignisse

Entscheidend ist, dass Sie als Projektverantwortlicher folgende Aufgaben wahrnehmen:

- Sicherheit und Gesundheitsschutz planen
- Sicherheitsmassnahmen festlegen und diese in die Ausschreibung aufnehmen
- Sicherheitsmassnahmen umsetzen und überprüfen

Mit dieser Checkliste können Sie feststellen, ob Ihre Projektorganisation dafür gerüstet ist.

Allgemeine Angaben

Projekt:

Bauherrschaft:

Projektleitung:

Bauleitung:

Ansprechperson:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Termine:

(Monat/Jahr)

- Planung/Projektierung
- Ausschreibung
- Arbeitsvergabe
- Arbeitsvorbereitung
- Bauausführung

Qualitätsmanagementsysteme (QM)

Bemerkungen:

Welches in die Planung/Projektierung involvierte Unternehmen verfügt über ein Qualitätsmanagementsystem?

Bauherrschaft

Projektleitung

Örtl. Bauleitung

Weitere

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihr Projekt nicht zutreffen, lassen Sie diese einfach weg. Wo Sie Fragen mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist Verbesserungspotenzial vorhanden. Der Bereich Bau der Suva berät Sie gerne in allen Fragen bezüglich Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen. Sie erreichen uns über Telefon 058 411 12 12.

Planung / Projektierung

Bemerkungen

1 Projektbezogenes QMS (PQM)

Besteht für das Projekt ein «Projektbezogenes Qualitätsmanagement-System» (PQM)?

- ja
- teilweise
- nein

2 Sicherheit und Gesundheitsschutz im PQM

Sind die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz im PQM eingebaut?

- ja
- teilweise
- nein

3 Sicherheitsziele

Werden für das Projekt Sicherheitsziele festgelegt und mit der Bauherrschaft abgesprochen?

- ja
- teilweise
- nein

4 Objektbezogene Gefährdungen

Werden die relevanten objektbezogenen Gefährdungen systematisch ermittelt?

- ja
- teilweise
- nein

5 Massnahmenplanung
Werden die festgestellten objektbezogenen Gefährdungen beurteilt und, wo nötig, Sicherheitsmassnahmen geplant und festgelegt?

- ja
 teilweise
 nein

6 Verbleibende Risiken
Werden verbleibende objektbezogene Risiken aufgelistet und begründet?

Risiken, gegen die aufgrund der Risikobeurteilung keine Massnahmen getroffen werden.

- ja
 teilweise
 nein

7 Sicherheitsplanung mit BIM
Werden die Möglichkeiten der BIM-Methode zur Planung der Sicherheitsmassnahmen eingesetzt?

www.suva.ch/bim

- ja
 teilweise
 nein

Ausschreibung /Arbeitsvergabe

Bemerkungen

8 Besondere Bestimmungen
Werden Sicherheitsziele und übergeordnete Sicherheitsmassnahmen in die besonderen Bestimmungen der Ausschreibungsunterlagen aufgenommen?

- ja
 teilweise
 nein

9 Positionen für Sicherheitsmassnahmen
Werden bei den einzelnen Arbeitsgattungen die notwendigen Sicherheits- und Gesundheitsschutzmassnahmen in separaten Positionen ausgeschrieben?

- ja
 teilweise
 nein

10 Präqualifikation in Bezug auf Sicherheit
Werden für die Offertstellung nur Anbieter eingeladen, die über ein Sicherheitsmanagement-System oder ein betriebsinternes QMS verfügen, das auch die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz beinhaltet?

- ja
 nein

11 Sicherheitskonzept der Anbieter
Wird von den Anbietern (z. B. im Rahmen des technischen Berichts) ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzept verlangt?

- ja
 teilweise
 nein

12 Sicherheit als Kriterium für die Vergabe
Werden Sicherheit und Gesundheitsschutz als Kriterien für die Vergabe der Arbeiten ausreichend gewertet?

- ja
 nein

Sicherheitsorganisation

Bemerkungen

13 Sicherheitsorganisation
Besteht für das Projekt eine Sicherheitsorganisation?

Hilfsmittel: «Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan für Baustellen», www.suva.ch/sigebau

- ja
 teilweise
 nein

14 Fachperson «Sicherheit»
Verfügt die Sicherheitsorganisation über eine Fachperson, die in Fragen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes ausgebildet ist?

KOPAS, Sicherheitsfachmann/-fachfrau, Sicherheitsingenieur/-in, Spezialist/-in ASGS

- ja, vollamtlich
 ja, teilszeitlich
 nein

15 Sicherheitsausbildung Baustellenkader Ist das Kaderpersonal der Bauleitung und der Unternehmungen für die Ausführung von Sicherheitsaudits und Ereignisabklärungen ausgebildet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
16 Kontakt Behörden und Rettungsdienste Ist der Kontakt der Sicherheitsorganisation zu Behörden (Arbeitsinspektorat, Suva usw.) und zu den Rettungsdiensten (Arzt, Feuerwehr, Polizei, Rega, Sanität) sichergestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
17 Brandschutzkonzept Besteht ein projektbezogenes Brandschutzkonzept, das für alle am Bauwerk beteiligten Unternehmen Gültigkeit hat?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
18 Rettungskonzept Besteht ein projektbezogenes Rettungskonzept, das für alle am Bauwerk beteiligten Unternehmen Gültigkeit hat?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
Arbeitsvorbereitung		Bemerkungen
19 Baustellenorganisation Sind die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Baustellenorganisation gleich gewichtet wie Qualität und Leistung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
20 Koordination der Arbeiten Werden die Arbeitsabläufe verschiedener Unternehmen so koordiniert, dass gegenseitige Gefährdungen vermieden werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
21 Sicherheitskoordination bei Bauetappen Erfolgt bei einzelnen Bauetappen oder bei Teilprojekten eine abschnittsübergreifende Koordination der Sicherheitsaspekte?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
22 Ausführungsbedingte Gefährdungen Wird überprüft, ob die ausführungsbedingten Gefährdungen bei den einzelnen Arbeitsabläufen ermittelt und deren Risiken abgeschätzt werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
23 Massnahmenplanung Wird überprüft, ob für die festgestellten ausführungsbedingten Gefährdungen Sicherheitsmassnahmen geplant und festgelegt werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
24 Einbezug Baustellenkader Wird das Kaderpersonal der Bauleitung und der Unternehmungen bei ausführungsbedingten Gefährdungen in die Massnahmenfindung miteinbezogen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
25 Technische Sicherheitseinrichtungen Werden technische Sicherheitseinrichtungen rechtzeitig bereitgestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
26 Organisatorische Sicherheitsmassnahmen Werden organisatorische Sicherheitsmassnahmen rechtzeitig dem Baustellenkader bekannt gegeben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

27 Personenbezogene Sicherheitsmassnahmen
Fördert die Bauleitung die Disziplin bezüglich Tragen der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) oder anderer personenbezogener Sicherheitsmassnahmen?

- ja
 teilweise
 nein

28 Verbleibende Risiken
Werden verbleibende ausführungsbedingte Risiken aufgelistet und begründet?

- ja
 teilweise
 nein

Risiken, gegen die aufgrund der Risikobeurteilung keine Massnahmen getroffen werden

29 Zuständigkeiten / Rettungsmassnahmen
Sind die mit den verbleibenden Risiken verbundenen Zuständigkeiten und Rettungsmassnahmen geregelt?

- ja
 teilweise
 nein

Bauausführungen

30 Umsetzung der Sicherheitsmassnahmen
Stellen die beteiligten Unternehmen das Umsetzen der Sicherheitsmassnahmen sicher und überwachen sie es?

- ja
 teilweise
 nein

31 Überprüfung der Sicherheitsmassnahmen
Überprüfen die Linienvorgesetzten die Sicherheitsmassnahmen mit regelmässigen Audits auf ihre Wirksamkeit?

- ja
 teilweise
 nein

Zum Beispiel anhand der lebenswichtigen Regeln:
www.suva.ch/regeln

32 Ereignisabklärung
 Klären die zuständigen Linienvorgesetzten unvorhergesehene Ereignisse (Unfälle, Betriebsstörungen, Brandfälle usw.) systematisch ab?

- ja
 teilweise
 nein

Hilfsmittel: «Die Betriebsinterne Unfallabklärung»,
www.suva.ch/66100.d

33 Sicherheitsbesprechungen
Werden die Ergebnisse der Sicherheitsaudits und der Ereignisabklärungen an den periodischen Sitzungen zwischen Bauleitung und Unternehmern besprochen?

- ja
 teilweise
 nein

34 Sicherheitskonzept anpassen
Wird das Sicherheitskonzept entsprechend der Wirkungskontrolle oder aufgrund veränderter Situationen und Bedingungen angepasst?

- ja
 teilweise
 nein

Bemerkungen

Das Planungswerkzeug «Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan für Baustellen» (SiGe-Bau) eignet sich gut für die Sicherheitsplanung der Ausführungsphase Ihres Bauobjekts. Sie finden dieses Werkzeug unter www.suva.ch/sigebau.